

EINLADUNG ZUM INFORMATIONSBEND

Geplanter Kreuzungsumbau in Trautenfels mit gefährlichen
Nebenwirkungen

Wasser

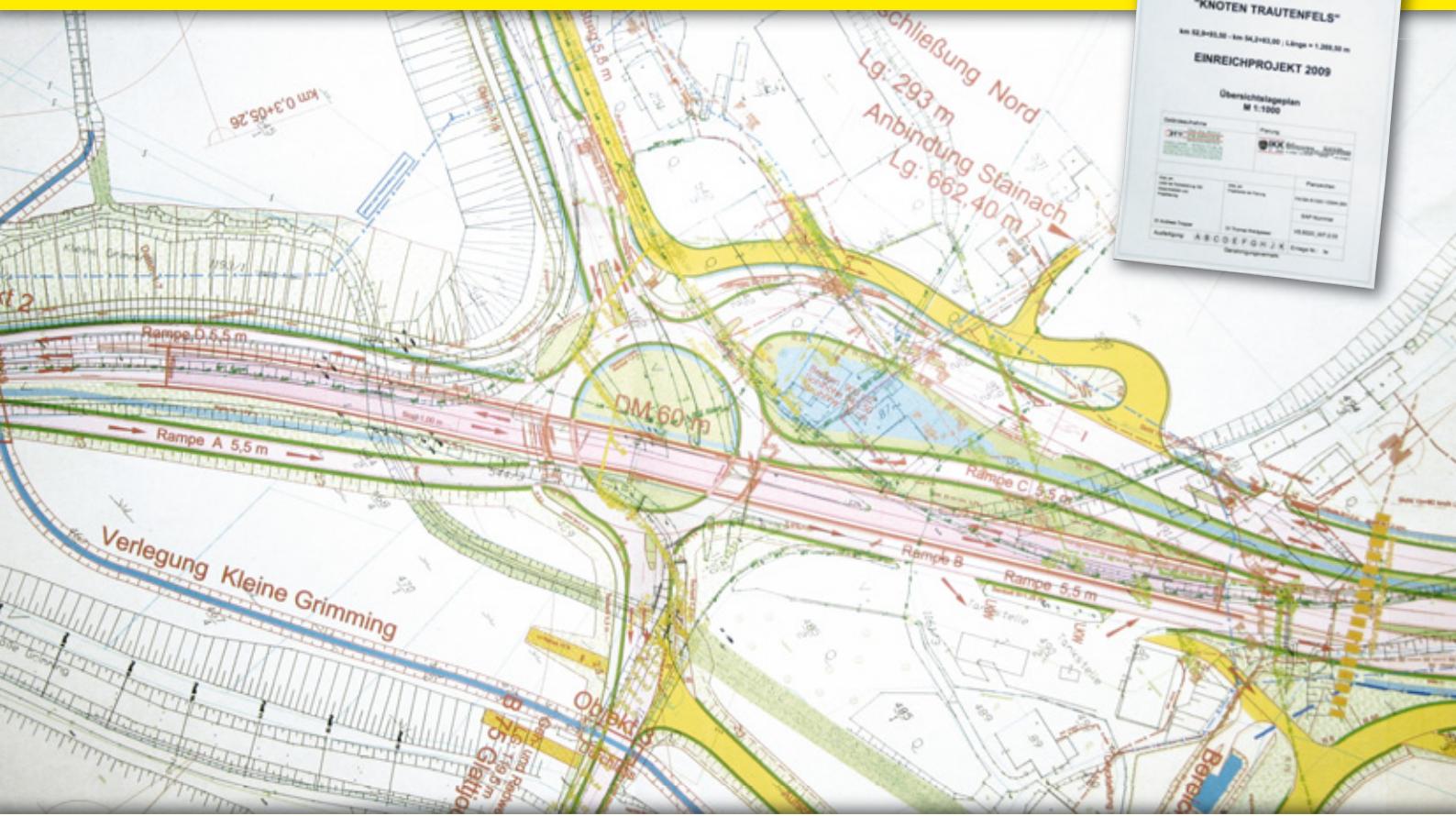
Luft

Lärm

Landschaft

Transitverkehr

**SCHLOSS
TRAUTENFELS**
15. März 2010
19.30 Uhr



Geplanter „Knoten Trautenfels“ mit 280 Meter langer Betonwanne

Was kritisiert der Offene Arbeitskreis Verkehr Salzkammergut-Ennstal an der bisherigen Planung- bzw. Vorgangsweise?

1. Die Öffentlichkeit wurde nicht im erforderlichen Ausmaß informiert und in die Entscheidungsfindung eingebunden.
2. Es existieren offenbar keinerlei Variantenuntersuchungen.
3. Die Verfahren werden äußerst **intransparent** abgewickelt.
4. Das Land Steiermark verstößt abermals gegen die **Aarhus-Konvention**.

Was will und verlangt der Offene Arbeitskreis Verkehr Salzkammergut-Ennstal?

1. Eine **sparsame**, an den Standort und den Bedarf angepasste Kreuzungslösung mit einem **Kreisverkehr ohne Unterflurverlegung** der LB 320. Kreisverkehre können durch Ausleiten des rechts abbiegenden Verkehrs sehr leistungsfähig gestaltet werden (z.B. Liezen-Ost).
2. Eine transparente Verfahrensabwicklung unter **Einbindung der Bevölkerung**.
3. Ein **wasserrechtliches Verfahren**, bei dem die besondere geologische Situation und das vorliegende **Gefährdungspotential berücksichtigt** werden.
4. Die **Berücksichtigung des Gefährdungspotentials für das Grundwasser**, wie es im Bericht des Umweltbundesamtes für die „Altlast St 16: Schwellenimprägnierung Stainach“ aufgezeigt wird.

Einladung zum **INFORMATIONSBEND**

Geplanter Kreuzungsumbau in Trautenfels mit gefährlichen Nebenwirkungen

Montag, 15. März 2010, 19.30 Uhr, Schloss Trautenfels